

**Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Freunde der Dr. Rath Health Foundation,**

vor zwei Wochen haben wir Sie um Hilfe gebeten. Durch den Kontakt zu Herrn Stephan Nuding, einem der Sprecher des **Untersuchungsausschusses Conterganverbrechen (U.A.C.)** und selbst Betroffener, sind wir aus erster Hand mit Informationen versorgt worden, wie sich der Contergan-Skandal der 50er und 60er Jahre durch die Jahrzehnte bis in die heutige Zeit hinein zu einem Musterbeispiel entwickelt hat für die Kontrollübernahme über unsere Medien, unser Gesundheitswesen und sogar über unser politisches System, das wir noch demokratisch nennen, durch die Kräfte, die von Krankheit und Leid der Menschen profitieren. Die Contergan-Geschädigten werden heute zu Bittstellern gemacht, die Schadensverursacher – die damalige Bundesregierung, die die europäische Arzneimittelgesetz-Vorgabe nicht umgesetzt hat, und die Pharma-Firma, die sich an dem aggressiv beworbenem Wunder-Präparat gegen Schwangerschaftsübelkeit und -schlaflosigkeit über vier Jahre so manche richtig goldene Nase verdient hat – besetzen die hohe Position des Almosenverteilers!

Menschenrechte und Menschenwürde werden mit Füßen getreten!

Doch seit unserem Anschreiben an Sie, das in mehreren Internet-Weblogs und -foren in Deutschland und der Schweiz als offener Brief veröffentlicht wurde, ist die öffentliche Diskussion neu entflammt! Vereinzelt Mitglieder der Bundestagsfraktionen, oftmals die entsprechend thematisch Beauftragten, melden sich zu Wort. Der Ausschuss für Menschenrechte des Bundestages, gezielte Abgeordnete des Bundestages sowie die inländische und internationale Presse werden mit Fakten über Menschenrechtsverletzungen an den Contergan-Geschädigten konfrontiert, die ein Wegsehen nicht mehr erlauben! Zusätzlich vor dem Hintergrund der durch jahrzehntelange Fehlbelastungen sich immer dramatischer und lebensbedrohlicher entwickelnden Alterungserscheinungen der Opfer erhält unsere Hilfsbereitschaft und Unterstützung in der momentanen Situation eine entscheidende Qualität!

Einige Mitglieder der Dr. Rath Gesundheitsallianz, der Dr. Rath Health Foundation und auch die Mitarbeiter in Heerlen haben bereits ein deutliches Zeichen der Solidarität in Form einer finanziellen Unterstützung gesetzt. Herr Nuding hat uns im Namen des U.A.C. und aller Betroffenen seinen tief empfundenen Dank übermittelt. Sein Dank gilt auch all jenen, die noch über eine Spende nachdenken, sich aber noch nicht entschließen konnten.

**Jetzt ist der richtige, der entscheidende Zeitpunkt! Helfen Sie mit einer Spende!
Der sich ankündigende Wendepunkt muß im Sinne der Contergan-Geschädigten genutzt werden und darf nicht die Vorherrschaft der Pharma-Interessen zementieren!**

Bitte nutzen Sie folgende Bankverbindung und E-Mail-Kontaktmöglichkeit:

Kontoinhaber: **Stephan Nuding**

Verwendungszweck: **Unterstützung UAC**

Raiffeisenbank Kürten-Odenthal

Konto: **210 2357 011** (Blz: **370 69 125**)

IBAN (bei Überweisungen aus dem Ausland): DE 14 3706 9125 2102 3570 11

BIG: DE121973818 BIC: GENODED1RKO

E-Mail: **UAC@gmx.net**

Mit den besten Wünschen für Ihre Gesundheit
Ihr Team der Dr. Rath Health Foundation